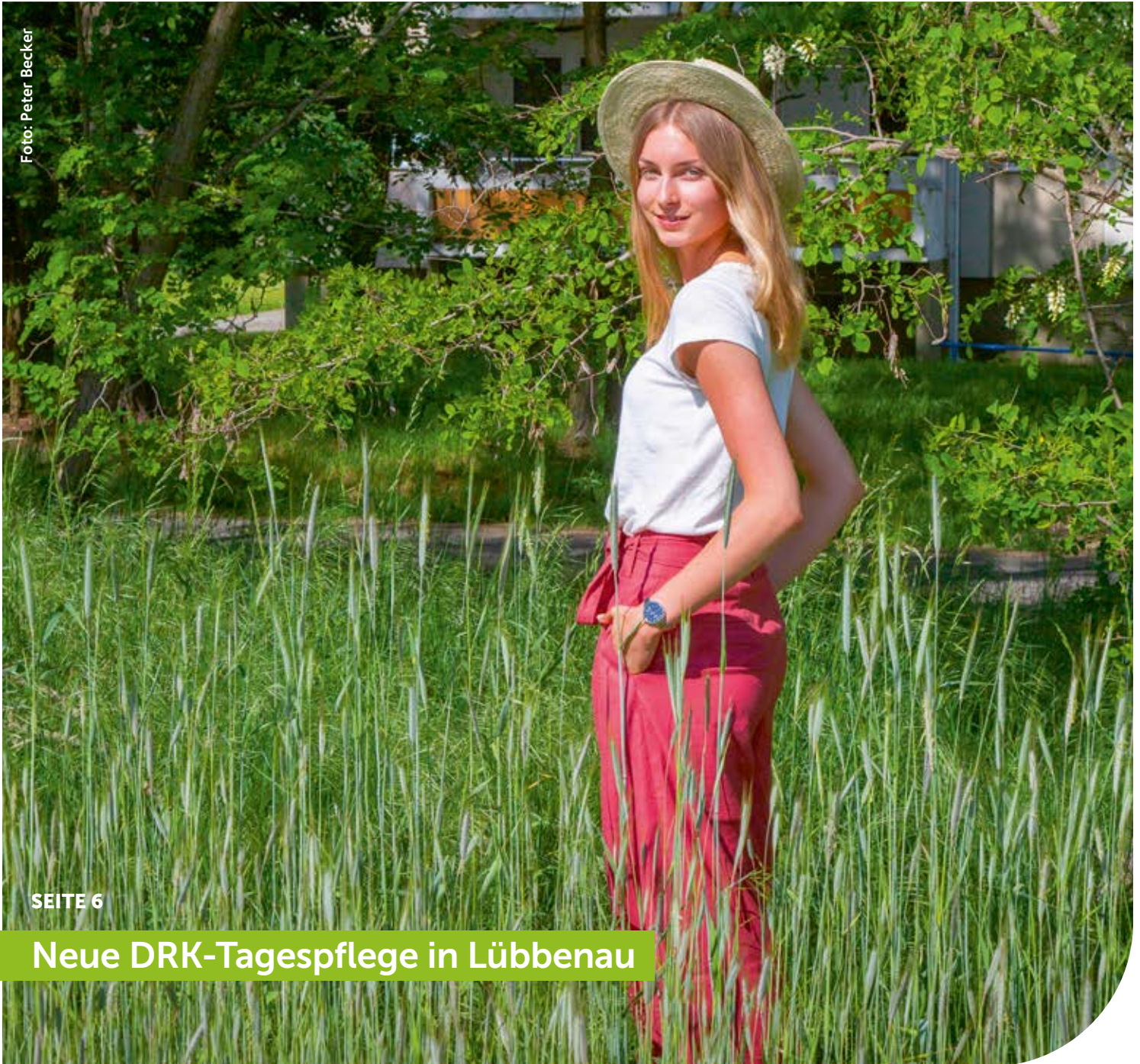


Im Spreewald zu Hause

MÄRZ 2021
#43



Foto: Peter Becker



SEITE 6

Neue DRK-Tagespflege in Lübbenau

- 04 Kreativität, die stadtweit Freude bereitet
- 08 Die neuen Gehirne der künstlichen Intelligenz
- 12 "The Crown" - das 40-stündige Meisterwerk



Die Frühlingssonne tut uns allen gut!

Ostern steht vor der Tür, der Frühling zeigt sich von seiner warmen Seite und insgesamt normalisiert sich unser gesamtes Leben wieder. Natürlich nur schrittweise, aber merklich und sehr wohltuend für alle!

Vor allem für unsere älteren Mitglieder ist das eine beruhigende Entwicklung. Für diejenigen, die schon sehr lange bei uns sind und so langsam Pflege bedürfen, haben wir auch gute Nachrichten: Wir konnten mit dem DRK Kreisverband Calau einen guten Partner für eine Tagespflege in unserem ehemaligen Geschäftssitz gewinnen. Und wir tun Einiges um die Voraussetzungen dafür zu schaffen! Der Umbau ist schon sehr umfangreich.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes Osterfest und entspannte Tage in der Frühlingssonne.

Ihr GWG-Vorstand

Holger Siebert und Andreas Rißka



Holger Siebert und Andreas Rißka vor dem zukünftigen Seitenausgang der Tagespflege



Inhalt (Ausgabe 43)

Neuer Sicherheitsdienst	03
Kreativität, die stadtwweit Freude bereitet	04
Neue DRK-Tagespflege in Lübbenau	06
Die neuen Gehirne der KI	08
GWG-Facebookbeiträge jetzt auch auf der Homepage	10
"The Crown" - das Meisterwerk	12
Auf gute Nachbarschaft	14
Kabel1 dreht Restaurantserie	15
Leckere Osterrezepte	16
Aktuelle Wohnangebote	17
Preisrätsel	19

Impressum

Herausgeber

Gemeinschaftliche Wohnungsbaugenossenschaft
der Spreewaldstadt Lübbenau eG
Straße der Einheit 20a, 03222 Lübbenau/Spreewald
ViSdP: Vorstand GWG Lübbenau,
Holger Siebert und Andreas Rißka

Redaktion

NETPR – Strategisches Immobilienmarketing
Am Dorfgraben 14, 14778 Beetzsee
Telefon: (033836) 40881, www.netpr.de

Bildquellen freepik (2), Fotolia (1), shutterstock (4), GWG (8), NETPR (31), Peter Becker (3)

Neuer GWG-Sicherheitsdienst

Bestreifung und Hilfe

Der neue GWG-Servicepartner für den Bereich Sicherheit ist seit Jahresbeginn die "Be Protected Security" aus Cottbus. Das eingesetzte Personal ist erfahren, hat die erforderlichen Sachkundenachweise und eine einheitliche Dienstkleidung. Sie sind somit gut als Servicepartner der GWG erkennbar und Ihnen bestimmt schon aufgefallen!

"Be Protected Security" wird zwischen 21:00 Uhr und 03:00 Uhr (Montag-Sonntag), den gesamten GWG-Bestand mit mindestens zwei Sicherheitskräften bestreifen und so Straftaten und Vandalismus verhindern. Weiterhin werden sie auch nach Gefahren von Bäumen oder Sturmschäden, defekter Beleuchtung, offenen Türen, umgelegten Pollern und Falschparkern sehen. Das Team wird auch Erste Hilfe leisten und im Notfall den Rettungsdienst oder die Polizei verständigen. Der neue Sicherheitsdienst ist telefonisch unter 0157 50113532 erreichbar. Die Nummer steht an der Infotafel in jedem Hauseingang.



Die Sicherheitsdienst-Telefonnummer:

0157 50113532

21:00 Uhr bis 03:00 Uhr (Montag-Sonntag)

Elektronotdienst hat sich geändert

Außerdem wird es ab 01.04.2021 einen neuen Servicepartner für den Elektronotdienst geben. Viele Jahre haben wir mit Elektro Vorwerk GmbH aus Kolkwitz gut zusammengearbeitet. Neuer Partner ist die EMT Media Electrics GmbH aus Lübbenau/Spreewald. Es wird dafür in Kürze auch eine neue Rufnummer geben, die dann auch an den Infotafeln zu finden sein wird. Der Notdienst wird in dringenden Fällen außerhalb der Geschäftszeiten, an Wochenenden und an Feiertagen tätig. Notfälle sind allerdings nur ernsthafte Schäden an der Elektroinstallation wie Totalausfall der Elektroversorgung für komplette Häuser oder Wohnungen, Totalausfall von Keller- und Treppenhauslicht und Brandgefahr durch Schäden an Elektroverteilern oder Leitungen.



Leider kommt es mitunter vor, dass der Notdienst gerufen wird, obwohl kein Notfall vorliegt. Dabei ist zu bedenken, dass unnötigerweise herbeigerufene Einsatzkräfte woanders bei wirklichen Gefahren fehlen. "Bevor Sie zum Hörer greifen, überlegen Sie bitte, ob es sich tatsächlich um einen Notfall handelt oder ob der Schaden nicht auch am nächsten

Werktag bei unserer Reparaturannahme gemeldet werden kann. Eine defekte Deckenbeleuchtung im Schlafzimmer ist zum Beispiel kein Notfall. Wir behalten uns in solchen Fällen vor, die Kosten für unnötig ausgelöste Notdiensteseinsätze an den Verursacher weiterzuberechnen.", erklärt GWG-Vorstand Holger Siebert.



Kreativität, die stadtweit Freude bereitet

„kultur.lokal.machen“ bereichert das städtische Miteinander

„kultur.lokal.machen“ möchte Lübbenaus Nachbarschaft mit künstlerischen Mitteln aktivieren und diese dazu anregen, sich mit ihrer Stadt auseinanderzusetzen. Als lernendes Projekt setzte „kultur.lokal.machen“ bereits eine Vielzahl künstlerischer Workshops zu bildender Kunst, Musik und Literatur um und organisierte ein kreatives Miteinander in der Stadt. Das seit 2019 vom Bund geförderte Projekt läuft noch bis Ende 2023.

„BUNTE BLUMEN FÜR LÜBBENAU“

Besonders viel Freude hatte Projektleiterin Susann Köbernick und die sich im Bundesfreiwilligendienst befindende Svenja Elbin die im Mai 2020 gestartete Aktion „Bunte Blumen für Lübbenau“ gemacht. Diese hatte den Zaun des AWO Bildungszentrums sowie den Eingang zu REWE in ein „Blumenbeet“ verwandelt, wodurch viel Freude und Kreativität zu alten Menschen und ins Stadtbild gebracht wurde. Bei dem Gemeinschaftsprojekt mit den beiden Pflegeheimen „Spreemöwe“ und „Haus zum Spreewald“ sowie der Makerkutsche, wurden Holzblumen samt Anleitung, und Bastelmaterialien an die Pflegeheime übergeben. In den Heimen wurde fleißig gemalt, dekoriert und geklebt. So entstanden etwa 100 tolle Blumen-Kunstwerke. Als Dankeschön erhielt jeder eine Grußkarte, die von Kindern, Bürgerinnen und Bürgern aus Lübbenau angefertigt worden war. Die Karten kamen, und das bereitete den alten Menschen besondere Freude, in Form eines großen hölzernen Kulturfischchens, dessen Bauch prall gefüllt war.



AKTION „NEUSTADT LEUCHTET“

Ende 2020 wurden alle Lübbenauer aufgerufen, bei der Aktion „Neustadt leuchtet“ mitzumachen und Lichtskulpturen zu sich nach Hause zu holen. Das kinderleichte Stecksystem, entwickelt vom Cottbuser Künstler Jörn Hanitzsch, bot nahezu unendliche Möglichkeiten, sich kreativ auszuprobieren. Einen Tag nach Nikolaus begann das Lichtgestalten in der Nachbarschaft und endete erst zu Silvester 2020. Die Teilnahme war komplett kostenfrei und zahlreiche Bürger und Einrichtungen, auch die GWG, beteiligten sich an der Aktion mit dem Ziel, zusammen Licht in die Nachbarschaft zu senden und zu zeigen, dass hier zusammengehalten wird und trotz Kontaktbeschränkungen niemand hier alleine ist.



ONLINE-WORKSHOP WIREWRAPPING

27. MÄRZ TEIL 1 14:00 - 17:00 UHR
03. APRIL TEIL 2 14:00 - 17:00 UHR

Im ersten Workshop nach Wirewrapping-Technik (Schmuckherstellung), zeigt Künstlerin Clara Sophia alle wichtigen Schritte für den Einstieg und es entstehen Ketten-Anhänger oder auch Ohrringe, die auch für Anfänger leicht umzusetzen sind. Beim zweiten Termin kann das Wissen dann vertieft werden und es können auch kniffligere Arbeiten wie zum

Beispiel Ringe entstehen.

Das Material (nickelfrei) für den Start bekommt man dort kostenfrei.



MUSIKERSTAMMTISCH UND RÄTSELRALLEY

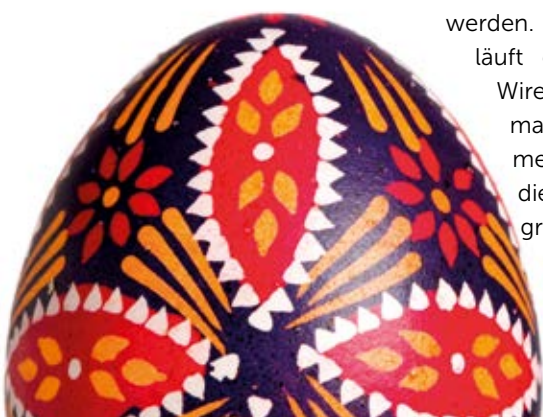
Für die Zukunft ist beispielsweise ein regelmäßig stattfindender Musikerstammtisch geplant, der so einen kreativen Austausch in der regionalen Szene bewirken kann.

Auch Planungen für eine ausleihbare Rätselkiste und sogar eine stadtweite Rätselralley liegen schon in der Schublade. Nur das Virus muss noch weichen...

ONLINE-WORKSHOPS ZU OSTERN

Zurzeit sind die Aktivitäten meist auf Onlineworkshops begrenzt. Vor Ostern stand natürlich das Thema Ei im Vordergrund. Die Planungen dazu liefen bei Redaktionsschluss noch auf Hochtouren. Es soll neben einem Eierbecher-Töpfen (21.03.2021) auch einen Online-Workshop zur Eiergestaltung mit Emojis (20.03.2021) geben. Das Material für die Workshops, der sogenannte „Kulturbeutel“, konnte wie immer kostenfrei vorher im Kulturhof abgeholt werden.

Kurz vor Ostern läuft ein Workshop zu Wirewrapping, zu dem man sich schon anmelden kann, denn die Plätze sind begrenzt.



KULTUR.LOKAL.MACHEN

Kulturhof e.V.

Güterbahnhofstraße 60

03222 Lübbenau/Spreewald

Tel: 0176 53356153

www.kulturlokalmachen.de





Neue DRK-Tagespflege in Lübbenau

Ehemaliger GWG-Geschäftssitz wird für 16 Pflegeplätze hergerichtet

Holger Siebert, GWG-Vorstandsprecher, ist froh, dass der Ort, an dem er einst die Geschicke der GWG in die Hand nahm, nun eine neue Nutzung erhält. „Dieser Ort ist voller Erinnerungen, wir haben hier zusammen einiges erlebt“, resümiert Siebert. Heike Lappan, Kreisgeschäftsführerin des DRK-Kreisverbandes Calau e.V., hatte sich an die gute Zusammenarbeit erinnert, als sie für ihre Tagespflege einen neuen Standort in Lübbenau suchte. Bei der GWG hat sie nun geeignete Räumlichkeiten gefunden. „Lübbenau ist für unsere Tagespflege deutlich attraktiver als Calau, weil hier einfach mehr Kunden leben“, begründet Frau Lappan ihren Umzug in die Spreewaldstadt. „Natürlich hat uns auch das Entgegenkommen der GWG bei den Umbauarbeiten gelockt. Die Bedingungen sind schon ideal“.



Austausch der Türen im Hauptflur

Eröffnung ist bereits am 19. April

Bis dahin ist in der Otto-Grotewohl-Straße 10a noch viel zu tun. Der alte GWG-Geschäftssitz wird für seine neue Nutzung an vielen Stellen verändert und an die Bedürfnisse einer Tagespflege angepasst. Zurzeit ist dies ein Treffpunkt vieler einheimischen Handwerker. Die Umbauten sind teilweise recht weitgehend, wie der barrierefreie Zugang, der an der Stelle eines bisherigen Fensters entstehen wird. Auch in Sachen Sanitär wird es viel moderner und bedarfsgerechter werden.



Vorbereitung der Befliesung in einem der neuen Bäder

Einmal pro Woche wird selbst gekocht

Die neue DRK-Einrichtung wird ihren Gästen zukünftig in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr zur Verfügung stehen. Jeder Tag wird mit einem gemeinsamen Frühstück begonnen. Dann folgen gemeinsame Aktivitäten wie kleine Sportübungen, gemeinsames Spielen und Basteln, eine Lesestunde und später wieder gemeinsames Singen und Tanzen. Einmal pro Woche wird selbst gekocht und auch gebacken. Zu den anderen Tagen kommen die Mahlzeiten aus der DRK-eigenen Küche. Nach dem Mittagessen wird bis zur Vesper etwas ausgeruht bevor es dann in ähnlicher Form weitergeht. Bei schönem Wetter werden auch kleine Ausflüge unternommen.



Offene Woche vom 12. bis 15. April

Zur ersten Information und Besichtigung der Räumlichkeiten findet vom 12. bis 15.04.2021 eine offene Woche statt. Interessenten werden um eine Anmeldung dazu bei Frau Grit Domehl unter der Telefonnummer 03541/712001 oder per E-Mail über tagespflege@drk-calau.de gebeten. Auch die Geschäftsführerin Heike Lappan und die Tagespflegeleiterin Victoria Wegner freuen sich auf Ihren Ihren Besuch.



Heike Lappan und Holger Siebert begutachten den Baufortschritt



Die neuen Gehirne der künstlichen Intelligenz

Ein IBM-Quantencomputer wird gerade in Stuttgart installiert

Ein 650 Millionen Dollar teures IBM-System namens „Q System One“ geht in diesen Tagen im Stuttgarter Fraunhofer-Institut in Betrieb. Es wird das erste seiner Art in Europa sein. Fraunhofer plant damit ein deutsches Kompetenznetzwerk für Quantencomputing aufzubauen, denn gegenüber den USA und China verfügt Deutschland noch nicht über diese Technologie. Auch die Bundesregierung hat weitere zwei Milliarden EUR bereitgestellt, um den Anschluss nicht zu verpassen.

Weil Quantencomputer mit ihrer enormen Rechenleistung die zukünftigen Gehirne der künstlichen Intelligenz sein werden, fordern mittlerweile Forscher und sogar Techgiganten wie Tesla-Gründer Elon Musk, eindeutige Regeln zu ihrer Kontrolle. Die BTU Cottbus-Senftenberg forscht bereits an Software zur Regulierung.



Googles Quantencomputer „Sycamore“

RECHENSCHRITTE WERDEN PARALLEL GELÖST

Ein Quantencomputer rechnet millionenfach schneller als ein herkömmliches Gerät. Er wäre somit theoretisch in der Lage, den Urknall zu simulieren. Googles Quantensystem „Sycamore“ löste bereits 2019 eine äußerst komplizierte Rechenaufgabe in 200 Sekunden. Der schnellste Supercomputer hätte dafür 10.000 Jahre gebraucht. Der Grund für die Geschwindigkeit: Ein Quantencomputer löst Rechenschritte parallel und nicht nacheinander wie ein herkömmlicher Rechner. Für zu Hause taugen die Neuen aber nicht, denn mit einer Höhe von rund 2,5 Metern sind sie einfach zu groß.

IM VAKUUM BEI -273 GRAD

Ein Quantenbit - kurz Qubit - entscheidet sich nicht zwischen 1 und 0, es befindet sich in einer Art Zwitterzustand. Physiker nennen das „Überlagerungszustand“. Allerdings sind Quantencomputer noch sehr fehleranfällig. Kleinste Temperaturschwankungen oder winzige Vibrationen können den empfindlichen Zustand von Qubits zerstören. Deshalb laufen die Berechnungen in einem Vakuum und bei minus 273 Grad Celsius ab.

BTU FORSCHT AN SOFTWARE ZUR REGULIERUNG

Vielen Forschern sind die Vor- und Nachteile bereits bewusst und forschen an Lösungen dazu. Auch das LAUSITZER ZENTRUM FÜR KÜNSTLICHE INTELLIGENZ an der BTU Cottbus-Senftenberg hat auf seiner Partnerkonferenz im April vorigen Jahres dazu festgehalten: „Quantencomputer und neuromorphe Elektronik werden die Hardware zukünftiger, nachhaltiger und leistungsstarker IT sein. Die dafür erforderliche Software muss im Sinne der EuDSGVO nachvollziehbar und erklärbar sein. Dazu erforschen wir vektorbasierte Algorithmen und Datenstrukturen“.



Auftakt zu KI-Workshops in Lübbenau

INFOMOBIL ZU KI IN LÜBBENAU

Bereits im Mai 2019 hatte das Infomobil der Gesellschaft für Informatik e.V., der sogenannte „Turing-Bus“, in Lübbenau Station gemacht, um „das kritische Denken über Digitalisierung und ihre gesellschaftlichen Konsequenzen anzuregen“. Schülerinnen und Schüler des Paul-Fahlich-Gymnasiums konnten so Workshops zu künstlicher Intelligenz und Digitalisierung besuchen. Themen waren u.a. „Welche ethischen Kriterien müssen wir beim Einsatz von Sprachassistenten und künstlicher Intelligenz anlegen?“.



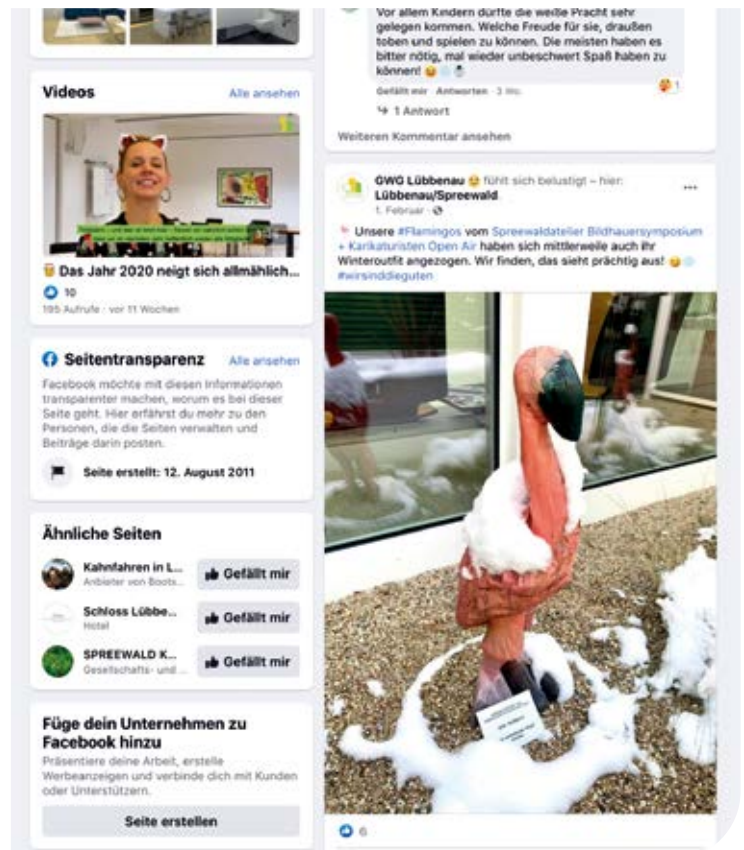
Chinas „Quantensimulator Jiuzhang“



GWG-Facebook-Beiträge jetzt auch auf der Homepage

Videobeiträge und News sind nun für alle sichtbar

Soziale Netzwerke sind wichtige Bestandteile unseres Lebens. Das gilt in der realen Welt genauso wie im Internet. Gerade junge Menschen sind mit digitalen Medien aufgewachsen, nutzen sie ständig und in allen Lebensbereichen. Auch für Wohnungsbaugenossenschaften bietet Facebook eine ideale Möglichkeit sich schnell und unkompliziert auszutauschen. So nutzt die GWG das Potential der Social Media-Plattform bereits seit 2011 mit großem Erfolg.



1555 FACEBOOK-ABONNENTEN

Meistens ist die Qualität eines Facebook-Kanals an der Zahl der Follower oder Abonnenten erkennbar. Und mit 1555 Abonnenten steht die GWG richtig gut dar. Beim Vergleich mit ähnlichen Unternehmen in der Region, die dort deutliche weniger Fans haben oder wie in Lübben oder Vetschau überhaupt nicht vertreten sind, steckt hier offensichtlich viel Arbeit drin. Etwa drei- bis fünfmal im Monat erfährt man Neues oder mal nur Nettos wie spontane Schnappschüsse. Zudem sind hier drei- bis viermal im Jahr die GWG-Videomagazine mit Mareike Linzer alias "Lena" zu sehen, die in sympathischer Weise Neuigkeiten präsentieren. Lena besucht besondere Orte in Lübbenau und erzählt kurzweilig über aktuelle Events, Bauvorhaben sowie Aktionen. Die Beiträge erfreuen sich großer Beliebtheit und werden häufig angeklickt. Mehr als 20 davon sind bereits erschienen.



ERFAHRUNGSUSTAUSCH IN AMSTERDAM

In 2017 wurde die GWG gebeten auf einer Tagung für Genossenschaften in Amsterdam über ihr Konzept, die Umsetzung und die gemachten Erfahrungen mit Facebook, zu berichten. „Für uns bedeutet digitale Kommunikation mehr, als nur eine Pressemitteilung auszusenden. In sozialen Medien erreichen wir Menschen in ihrem privaten Umfeld - zwischen Urlaubsbildern, Katzenvideos und Kochrezepten. Uns geht es dabei nicht um die reine Informationsvermittlung, sondern vielmehr um den persönlichen Dialog, den Austausch sowie die Unterhaltung der Nutzer mit einem abwechslungsreichen Themenmix. Auch auf Facebook begegnen wir unserem Gegenüber auf Augenhöhe, gehen in den Dialog, nehmen Rückfragen auf und holen Feedback ein. Und das seit fast zehn Jahren sehr erfolgreich.“, fasst GWG-Vorstandsassistent Paul Schlorf die Arbeit zusammen.



erreichen wir Menschen in ihrem privaten Umfeld - zwischen Urlaubsbildern, Katzenvideos und Kochrezepten. Uns geht es dabei nicht um die reine Informationsvermittlung, sondern vielmehr um den persönlichen Dialog, den Austausch sowie die Unterhaltung der Nutzer mit einem abwechslungsreichen Themenmix. Auch auf Facebook begegnen wir unserem Gegenüber auf Augenhöhe, gehen in den Dialog, nehmen Rückfragen auf und holen Feedback ein. Und das seit fast zehn Jahren sehr erfolgreich.“, fasst GWG-Vorstandsassistent Paul Schlorf die Arbeit zusammen.

erreichen wir Menschen in ihrem privaten Umfeld - zwischen Urlaubsbildern, Katzenvideos und Kochrezepten. Uns geht es dabei nicht um die reine Informationsvermittlung, sondern vielmehr um den persönlichen Dialog, den Austausch sowie die Unterhaltung der Nutzer mit einem abwechslungsreichen Themenmix. Auch auf Facebook begegnen wir unserem Gegenüber auf Augenhöhe, gehen in den Dialog, nehmen Rückfragen auf und holen Feedback ein. Und das seit fast zehn Jahren sehr erfolgreich.“, fasst GWG-Vorstandsassistent Paul Schlorf die Arbeit zusammen.

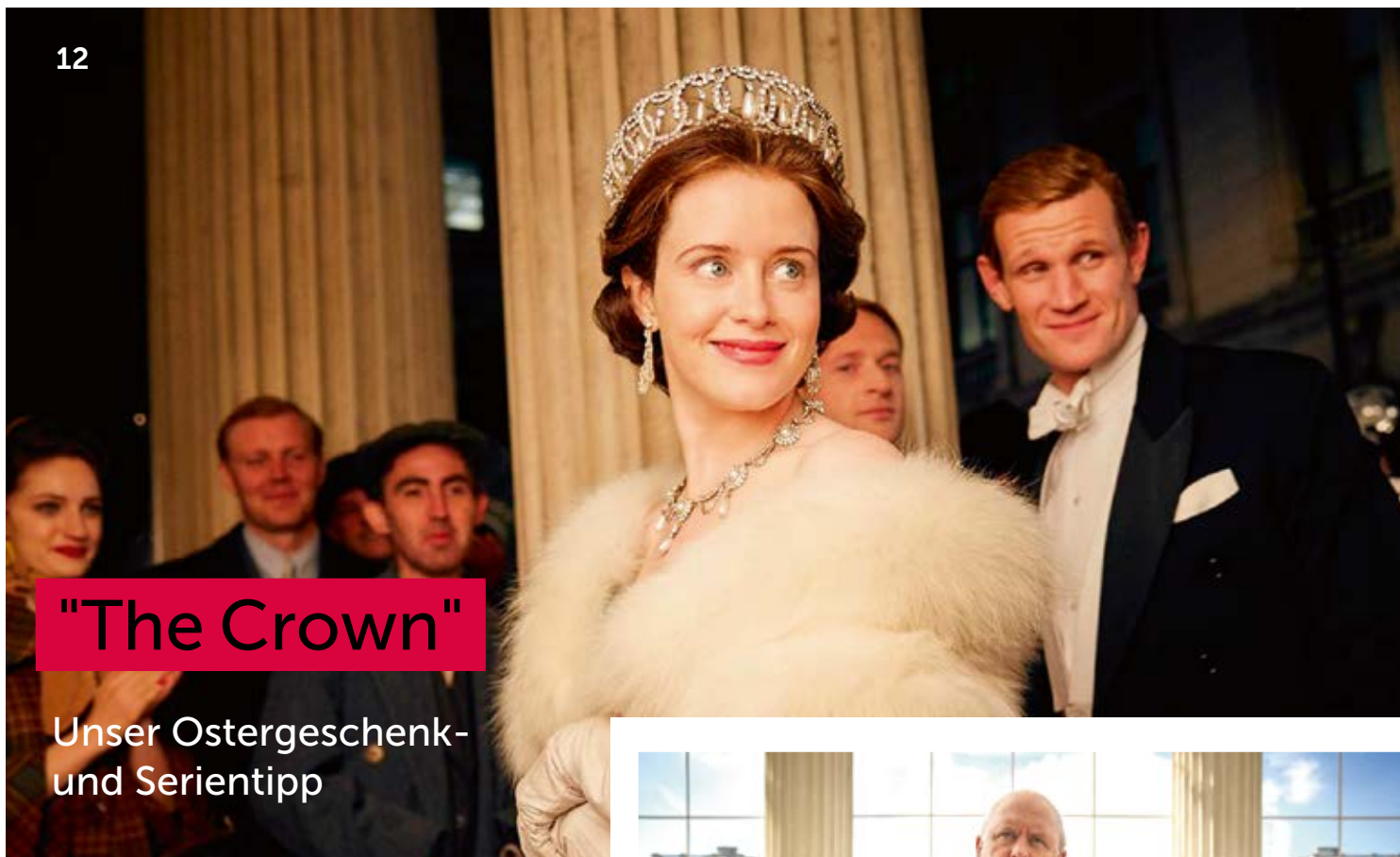
NACH OSTERN FÜR ALLE AUF DER WEBSITE SICHTBAR

Leider waren diese Informationen bislang nur für angemeldete Facebook-Nutzer sichtbar. Das wird sich nun ändern, denn kurz nach Ostern soll ein neues Tool auf der GWG Website www.gwg-luebbenau.de online gehen, welches den Facebook-Inhalt auch auf der Website anzeigt. Eben für alle die nicht bei Facebook angemeldet sind.

Der GWG-Facebook-Kanal wird inhaltlich und administrativ mit den unterschiedlichsten Inhalten selbst gepflegt. Wissenswertes und Inspirationen rund ums Wohnen, Vorteile genossenschaftlichen Wohnens, interessante Statistiken, aktuelles Stadtgeschehen, Themen und Neuigkeiten aus der Branche, Veranstaltungen, Berichte über aktuelle (Bau-)Projekte, gesellschaftliches Engagement und Social Media Gewinnspiele sorgen für die notwendige Abwechslung.



Facebook-Post im Original



"The Crown"

Unser Ostergeschenk- und Serientipp

Die insgesamt mit 3 Emmys und 7 Golden Globes ausgezeichnete britische Serie "The Crown" konnte damit auch im Februar wieder kräftig abräumen. Sie ist eine der weltweit besten Drama-Serien und ein wirkliches Meisterwerk! Die bisher 4 Staffeln beleuchten sowohl das private als auch das öffentliche Leben der königlichen Familie, vor allem aber von Queen Elizabeth II. Alle Staffeln haben 10 Folgen mit jeweils 60 Minuten Länge. Die Geschichte wurde also bisher in ganzen 40 Stunden erzählt und hat eine Detailtiefe, die begeistert. Viele unbekannt historische Zusammenhänge werden sehr unterhaltsam, keinesfalls kitschig und mit großem Aufwand erzählt.



Staffel 1: Krönung mit 25 Jahren und Probleme mit Winston Churchill

Im Alter von 25 Jahren wird die englische Prinzessin Elizabeth überraschend zur Königin von England gekrönt. Als Elizabeth II. soll sie fortan an der Spitze eines der berühmtesten Königshäuser die Herrschaft ihres verstorbenen Vaters George VI. fortführen. Dabei muss sie sich als junge Frau in einer von Männern dominierten Welt behaupten. Einer dieser Männer ist der herrische britische Premierminister Winston Churchill. Kräftezehrende Machtkämpfe mit dem gealterten Kriegsveteranen stehen dabei an der Tagesordnung. Elizabeth gerät auch immer häufiger mit ihrem stolzen Mann aneinander, der Probleme damit hat, sich mit der neuen Position seiner Frau zu arrangieren.



Ein DVD-Set ist als Rätselpreis zu gewinnen!

SERIE

Staffel 2: Ermordung von John F. Kennedy und die Nazivergangenheit von König Edward VIII.

Die zweite Staffel umfasst die Jahre 1957 bis 1964. Party-Prinzessin Margaret (Vanessa Kirby) trinkt im "Swinging London" zu viel in nicht immer adliger Gesellschaft, in Ägypten eskaliert die Suez-Krise und Philip erzwingt sich den Prinzen-Titel. Affären, Spione, die Ermordung des US-Präsidenten John F. Kennedy und die Nazi-Vergangenheit des abgedankten Königs Edward VIII., halten die zurückhaltende Elizabeth II. auf Trab. Die Königin selbst zieht sich am liebsten in ihr schottisches Schloss Balmoral zurück.

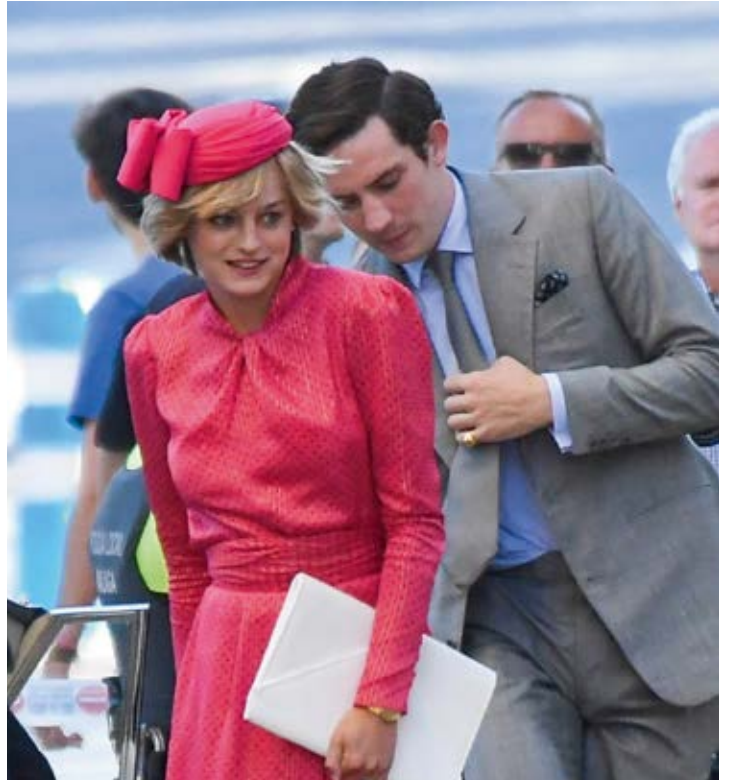
Staffel 3: Pikantes von Prinzessin Margaret und Camilla Parker-Bowles

Die Zeitspanne zwischen 1964 und 1977 wird in Staffel 3 abgedeckt. Es gibt Aufstände von Minenarbeitern sowie walisische Nationalisten-Bestrebungen, aber es wird auch persönlicher. Irgendwann in den 1970er Jahren taucht zum ersten Mal Camilla Parker-Bowles, die heutige Ehefrau von Prinz Charles, auf. In den 1970er Jahren waren die beiden zum ersten Mal ein Paar. Ebenfalls schwierig wird es für Prinzessin Margaret: Ihre Ehe mit Lord Snowdon scheitert 1978. Schon während ihrer lebhaften Ehe war die Prinzessin fester Bestandteil des internationalen Jetset. Man darf sich also auf Szenen in türkisblauer Karibik-Szenerie freuen.

Staffel 4: Lady Diana und die harte Premierministerin Margaret Thatcher

Das nicht einfache Verhältnis zwischen Margaret Thatcher (Gillian Anderson) und Queen Elizabeth II. (Olivia Colman) wird für viele Konflikte in Teil 4 sorgen, der in den Jahren zwischen 1977 und 1990 spielt. Fast nebenbei sind auch der Falkland-Krieg mit Argentinien und die schlechte Gesundheit von Prinzessin Margaret ein Thema. Aber die schwierige Beziehung zwischen dem Prince of Wales und Diana Spencer stehen im Fokus, wie auch die vielen Reisen, bei denen nur Lady Di von der ganzen Welt Achtung und Liebe erfährt. Vor allem die Gerüchte, die sich seit ihrer Hochzeit im Jahr 1981 wacker halten, sind für das Königreich ein ständiges Thema.

Die fünfte Staffel soll im Herbst 2021 starten und sechs Staffeln sind insgesamt geplant. "The Crown" ist auf NETFLIX zu sehen oder kann als DVD-Set überall gekauft werden.



Auf gute Nachbarschaft

Das Zusammenleben in unserer Genossenschaft wird formal über die Hausordnung geregelt. Für ein harmonisches Miteinander sind jedoch nicht nur Regeln notwendig, sondern vor allem gegenseitige Rücksichtnahme, Toleranz und Unterstützung.

Denn Wohnen und Wohlfühlen gehören für uns zusammen. Wie das gelingt? Unsere Kolleginnen und Kollegen geben Ihnen einige persönliche Anregungen. Lassen Sie sich inspirieren und probieren Sie es ruhig mal aus.

Heute: Vorstandsassistent Paul Schlorf



HALLO, WIR SIND DIE NEUEN!

In unserer Genossenschaft wohnen viele Menschen mit unterschiedlichem Alter, Familienstand und Beruf gemeinsam unter einem Dach. Ihr Zuhause ist also auch das Zuhause von anderen. Wenn Sie frisch eingezogen sind, klingeln Sie doch mal bei den neuen Nachbarn und stellen Sie sich kurz vor. Oder ergreifen Sie die Initiative und sprechen Sie neu eingezogene Nachbarn einfach mal an. Es ist angenehm die Leute zu kennen, mit denen man in einem Haus wohnt. Und wenn Sie sich auf Anhieb sympathisch sind, folgt vielleicht sogar eine spontane Einladung auf einen Kaffee? In jedem Fall legen Sie so den Grundstein für eine lange und gute Nachbarschaft.

FREUNDLICHKEIT KOMMT IMMER GUT AN

Grüßen Sie die Nachbarn freundlich, wenn Sie ihnen im Treppenhause begegnen, machen Sie ein kurzes Schwätzchen oder bieten Sie auch mal Ihre Hilfe an. Spätestens dann, wenn man selbst Hilfe benötigt, weiß man hilfsbereite Nachbarn zu schätzen. Sie benötigen jemanden, der ein wichtiges Paket für Sie entgegen nimmt? Ihre Pflanzen müssen während des Urlaubs gepflegt werden? Oder fehlt Ihnen beim Kuchenbacken am Sonntag plötzlich Mehl? Gut, wenn es in der Nachbarschaft jemanden gibt, der Ihnen gerne und mit einem Lächeln weiterhilft. Anschließend revanchieren Sie sich z.B. mit einem leckeren Stück Kuchen. Meistens sind es die kleinen Gesten. In einer Hausgemeinschaft, in der man sich gut versteht und wo man einander hilft, wohnt es sich gleich doppelt gut.

UND WENN ES DOCH MAL KONFLIKTE GIBT?

Wo mehrere Menschen zusammenleben, gibt es hier und da auch mal kleine Konflikte. Das ist ganz normal. Das Beste, was Sie in so einem Fall tun können: sprechen Sie mit Ihren Nachbarn darüber. Andernfalls staut sich der Ärger lange auf und die Situation eskaliert früher oder später. Wichtig ist, den Nachbarn nicht gleich böse Absichten zu unterstellen. Gehen Sie freundlich auf Ihre Nachbarn zu und sprechen Sie in einem ruhigen Moment klar und sachlich an, was Sie stört. Wenn alle Rücksicht aufeinander nehmen und einen höflichen, respektvollen Umgang miteinander pflegen, lassen sich ganz sicher auch gemeinsame Lösungen finden.



Kabel1 dreht Restaurantserie im Spreewald



Anfang März hat unter den Augen des Spitzenkochs Mike Süsser die Kabel1-Serie „Mein Lokal, Dein Lokal“ u.a. auch den kulinarischen Spreewald erkundet.

Der Startschuss fiel im "Zur Spreewälderin"

Das Restaurant in Golßen ergänzt klassische Spreewaldgerichte mit internationaler und moderner Küche. Hier findet der Gast eine urig-wohlige Atmosphäre und natürlich darf auch das Leinöl als Klassiker mit Kartoffeln nicht fehlen.

Die letzte Folge wurde in die "Alte Kirche" gedreht

Im Lübbenauer Ortsteil Groß Beuchow wurde die "Alte Kirche" Schloss Beuchow zu neuem Leben erweckt. Schick und mit besonderem Konzept: Nahezu alle Produkte werden hier selbst angebaut und auf kreative, einmalige Art zusammengebracht.

Alle fünf Folgen können Sie in der Kabel1-Mediathek auf www.kabeleins.de, nach einer kurzen Anmeldung, kostenfrei anschauen.

Liebe Theaterfreunde!

Optimismus gehört zu den wesentlichsten Voraussetzungen, wenn man ein Theater betreiben möchte. Und so war auch das Team der Bunten Bühne Ende 2020 optimistisch, Sie im März wieder in unserem Haus begrüßen zu können – daraus ist nun leider nichts geworden. Wir bedauern das mindestens genauso wie Sie, liebe Zuschauer. Nun wollen wir nach Ostern erneut einen Versuch starten, ob das was wird, wissen wir zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht.

Aber wenn es die Situation dann endlich zulässt, starten wir mit dem neuesten Unterhaltungsprogramm der Bunten Bühne "Sauerdrops & Bitterlimo" (zwischen Nulldiät und Kontaktbeschränkungen). Außerdem ist beabsichtigt, die Inszenierung "Ein ungleiches Paar", welche im Vorjahr eine umjubelte Premiere feierte, aufzuführen. Alle Heinz Erhardt Fans können diesen unvergessenen Komödianten in der beliebten amüsanten - szenischen Lesung "Der verstimmte Elefant" erleben. Zum anderen beginnt eine absolut neue Reihe in der Bunten Bühne, für die wir an jeweils zwei Dienstagen im Monat ein Kinoprogramm in Kooperation mit dem Lichtspieltheater Spremberg planen. Weitere Angebote unter dem Motto "Hurra-wir leben noch" sind in Planung, wir werden Sie aber rechtzeitig informieren und sind derzeit nur telefonisch oder per Mail erreichbar. Sobald der Kartenverkauf starten darf, ist auch die Vorverkaufskasse wieder geöffnet.

*Bis dahin bleiben Sie gesund und uns gewogen!
Ihr Team der Bunten Bühne.*

Telefon 03542 8896699
info@buntenbuehneluebbenau.de
www.buntenbuehneluebbenau.de



Foto: Ein ungleiches Paar, M. Nerenz



Ochsenbäckchen

3 Ochsenbäckchen (ca. 900 g)
 700 g Kartoffeln | 300 g Knollensellerie
 500 g kleine Möhren | 2 Schalotten
 3 EL Butter | 150 ml Milch
 100 ml Portwein | 1 EL Tomatenmark
 1 EL Butterschmalz
 1 EL brauner Zucker
 Salz | Pfeffer | Muskat

Zubereitung

Schalotten und Sellerie schälen und würfeln. Ochsenbäckchen waschen, trocken tupfen, mit Salz und Pfeffer würzen und in Butterschmalz ca. 5 Min kräftig anbraten. Das Fleisch herausnehmen und im Bratfett die Schalotten und 1/4 des Selleries anbraten, das Tomatenmark zugeben und ca. 3 Min weiterbraten. Mit etwa 300 ml Wasser ablöschen und den Portwein zugeben. Die Ochsenbäckchen hineinlegen und aufkochen lassen. Den Bräter zudecken und im vorgeheizten Ofen (Umluft: 140 °C) 3 Stunden schmoren lassen. Die Kartoffeln waschen, schälen und würfeln. Mit dem restlichen Sellerie in Salzwasser kochen. Die Kartoffeln abgießen, 2 EL Butter und Milch zugeben

und zu einem feinen Püree stampfen. Mit Salz und Muskat würzen. 1 EL Butter in der Pfanne schmelzen und die geschälten Möhren darin andünsten, mit Zucker bestreuen und karamellisieren. Ca. 100 ml Wasser zugeben und 5 Min köcheln lassen. Die Ochsenbäckchen aus dem Fond nehmen und warm stellen. Den Fond durchsieben und ca. 5 Min einkochen lassen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Leckere Osterrezepte für 4 Personen

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim gemeinsamen Kochen und natürlich auch, dass alles gelingt und Ihnen schmeckt!

Hähnchenfilet mit Parmesankruste

4 Hähnchenfilets | 500 g Brokkoli | 400 g frische Nudeln z.B. Tagliatelle | 1 Zwiebel | 3 EL geriebener Parmesan
 100 g Frischkäse | 80 g weiche Butter | 50 g Semmelbrösel
 je 1 TL Senf und Honig | 2 EL Mehl | 3 TL Gemüsebrühe
 2 EL Öl | 1 Pack TK-italienische Kräuter | Salz, Pfeffer

Zubereitung

Die Hähnchenfilets waschen, trocken tupfen und in Öl von beiden Seiten ca. 3 Min anbraten. Dann in eine ofenfeste Form legen und mit Salz und Pfeffer würzen. Aus 20 g Butter, Semmelbröseln, Senf, Honig und dem Parmesan eine Masse herstellen und auf den Filets verteilen und etwas andrücken. Nun im vorgeheizten Ofen bei 180 °C (Umluft) etwa 10-15 Min backen. Das gesalzene Nudelwasser aufsetzen. Den Brokkoli waschen, putzen und in kleine Röschen teilen. Die Nudeln und den Brokkoli ins Wasser geben und ca. 5 Min kochen. Die Zwiebel schälen, würfeln und in einem Topf in der Butter andünsten, Mehl dazugeben und anschwitzen. Dann 400 ml Wasser und die Gemüsebrühe zugeben, umrühren und 5 Min köcheln lassen. Die Nudeln abgießen. In die Soße den Frischkäse und die TK-Kräuter einrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Schluss die Nudeln und die Brokkoliröschen hineingeben und alles vermengen. Die Filets aus dem Ofen nehmen, in Scheiben schneiden. Erst die Nudeln auf den Tellern portionieren und die Hähnchenscheiben darauf anrichten. Mit Petersilie garnieren.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben gesunde Ostern!

Aktuelle Wohnangebote:



3-Raum-Wohnung 58 m² | 3. Obergeschoss Otto-Grotewohl-Straße

- › Aufzug
- › gefliestes Bad mit Dusche
- › Balkon und Keller
- › offene Küche
- › ab 01.05.2021 verfügbar

Fernwärme, V: 84,76 kWh/(m²a),
inkl. Warmwasser, Bj. 1979

Grundmiete:
€ 350,-



4-Raum-Wohnung 66 m² | 1. Obergeschoss Richard-Wagner-Straße

- › Wohnung ist tapeziert
- › offene Küche
- › gefliestes Bad mit Wanne
- › Balkon und Keller

Fernwärme, V: 74,23 kWh/(m²a),
inkl. Warmwasser, Bj. 1969

Grundmiete:
€ 410,-



3-Raum-Wohnung 61 m² | 4. Obergeschoss Dr.-Albert-Schweitzer-Straße

- › Wohnung ist tapeziert
- › Bad mit Wanne und Fenster
- › Balkon und Keller
- › Einkaufszentren und Ärztehaus
- › ab 01.05.2021 verfügbar

Fernwärme, V: 82,07 kWh/(m²a),
inkl. Warmwasser, Bj. 1966

Grundmiete:
€ 315,-

GWG Lübbenau eG

Straße der Einheit 20a
03222 Lübbenau/Spreewald

Wohnungswesen:

Herr Brendel: 03542 8926-23
Frau Fischer: 03542 8926-13
Frau Nopper: 03542 8926-18


Geschäftszeiten:

Mo u. Mi: 08:00–16:00 Uhr
Di u. Do: 08:00–18:00 Uhr
Fr: 08:00–13:00 Uhr

Sprechzeiten:

Di u. Do: 09:00–12:00 Uhr
14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Service-Nr.: 0800 8926100 **WhatsApp**  0179 9058208
www.gwg-luebbenau.de

GWG-Security: 0157 5011 35 32 (21:30–05:00 Uhr)

Ich bin Online.

Sicher surfen. Endlos telefonieren.

Mit unseren
günstigen
Ü60-Tarifen.

Jetzt gleich
vor Ort beraten lassen.

PYUR Berater

Danny Bittel

d.bittel.berater@pyur.com

Vor-Ort-Termin vereinbaren

0800 10 20 888

Informieren und bestellen
030 25 777 111

PYUR

Internet • TV • Telefon



Kontaktlos bezahlen.



sparkasse-niederlausitz.de

**Weil's einfach, schnell und
hygienisch ist!**

Mit Karte jetzt sogar bis 50 Euro ohne PIN-Eingabe!
Mit Smartphone bestätigen Sie jede Zahlung einfach und sicher
durch die hinterlegte Entsperrfunktion. Probieren Sie es aus!

 **Sparkasse
Niederlausitz**

ZU GEWINNEN GIBT ES DIESMAL:

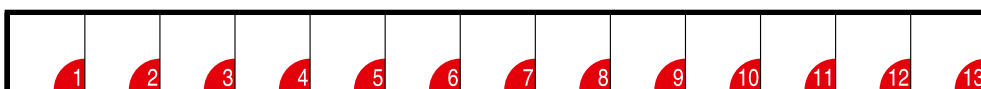
1 x DVD-Set von "The Crown"

2 x Gutscheine für den Frühjahrscheck bei "Fahrrad Vogt" zu je 35 EUR

2 x Gutscheine für die Bunte Bühne



jede Menge, viele	Gardine	rundherum	zweisitzige Kutsche	Kinderbau-stein	Vorname von Agassi	Kloster-vor-steher	Grazie	zum Verzeh-r geeignet	Binnen-ge-wässer	aus dem Amt jagen	um-zäuntes Gebiet für Tiere
▶				späte Mahlzeit			7				
Pizza-gewürz	litera-rische Abhand-lung	Spion				chemi-sches Element	Messer am Pflug			10	empfeh-lens-wert
▶				Liebelei	Wärter, Wächter						
▶		Redner-pult im Karne-val	Enttäu-schung				schöne Männer (franz.)	türk. Groß-grund-herr			
frech, flott	Arroganz	starkes Brett			kleiner Barock-engel	Hunde-rasse					
Zeit-angabe			Kampf unter Völkern	Mönch mit Priester-weihen			in Salz einge-legtes Ei			schweiz. Stadt am Lago Maggiore	
▶		große Räume	ein Pflan-zen-typ			oberster Hals-wirbel	Musik-zeichen im Psalm				
Vorname von Mau-passant	Abheben einer Rakete			Elektri-zität	eigen-ständig						
▶			Raub-tier-herde	immer			weit ausge-dehnt	Fahr-bahn-mar-kierung		Halbton unter G	
Abfall, Müll	eine Marder-art	Ruhe-geld				indische Tempel-tänze-rin	Deck-schicht				
ein Schie-nen-fahrzeug				sowjet. Flugzeug-ingenieur †	Hinder-nis, Ab-sperrung						
▶		Alm-hirt	Halb-edel-stein				Thema eines Werkes	kurz für: in das			
jede, jeder	Nahrung auf-nehmen	Blut-bestand-teil			orienta-lisches Fleisch-gericht	Angehöri-ger eines Landfah-rervolks					franz. Schrift-steller † 1986
selbst-gefällig				Fremd-wortteil: mittel	Sold-aten-mantel			zuvor, zu-nächst		Figur der ‚Sesam-straße‘	
▶		japani-scher Politiker † 1909	kleines Motor-rad (Kw.)				kurz für: heran	Weich-nadel-baum			
hohe Spiel-karte	Land im Wasser				kalku-lieren						
▶			abge-sondert, extra					‚Irland‘ in der Landes-sprache			
Glücks-spiel	Diamant im russi-schen Zepher				Männer-name		Holz-platte				



Schicken Sie Ihr Lösungswort bis zum 30. April 2021 an Ihre

GWG Lübbenau eG, Straße der Einheit 20a in 03222 Lübbenau/Spreewald oder per E-Mail an info@gwg-luebbenau.de - Betreff Preisrätsel. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für deine Zukunft sind wir der super Markt.

Für unsere Neueröffnung in Lübbenau suchen wir ab September 2021

Voraussichtliche Eröffnung im Quartal 4.

und in unserem REWE Markt in Golßen ab sofort folgende Mitarbeiter:

- Fleischergeselle/Fleischermeister (m/w/d) im Verkauf (Frischetheke) in Voll- und Teilzeit
- Verkäufer (m/w/d) Frischetheke
- Verkäufer (m/w/d)
- Abteilungsleiter (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
- Verkaufshilfe (m/w/d) in Teilzeit

Bewirb dich jetzt: [rewe.de/karriere](https://www.rewe.de/karriere)

Oder per Post an:

REWE Radke

Roter Platz, 03222 Lübbenau



REWE

Familie Radke
... mit Herz